

Schleupen/endios

Kooperation begründet

[28.02.2022] Die App endios one soll jetzt in die Software-Plattform Schleupen.CS integriert werden. Hierauf haben sich die beiden Hersteller geeinigt. Sowohl Kundinnen und Kunden als auch Stadtwerke sollen von der Kooperation profitieren.

Die Schleupen SE und endios haben jetzt eine Zusammenarbeit vereinbart, um die App endios one in die Software-Plattform Schleupen.CS zu integrieren. Wie Schleupen mitteilt, lassen sich über die App gleich eine ganze Reihe verschiedenster Angebote steuern, die vom klassischen Customer Self Service bis zu innovativen Smart-City-Dienstleistungen reichen. Durch die Integration der App direkt in das Abrechnungssystem könne der Kunde bequem seine Daten verwalten oder digitale Dienstleistungen in Anspruch nehmen. Auch das Stadtwerk profitiere durch höhere Kundenzufriedenheit und reduzierte Cost-to-Serve durch stärkere Nutzung der Customer-Self-Services.

Jörg Neddermann, Direktor der Schleupen SE, erläutert: „endios one ist die logische Verlängerung unseres Kundenportals in die mobile Welt. Da es sich genau wie bei Schleupen.CS um eine Plattform mit offener Architektur und releasefesten Webservices handelt, lässt sie sich hervorragend integrieren. Das bedeutet für Schleupen.CS-Nutzer sehr schlanke Einführungsprojekte. Damit steigt die wirtschaftliche Attraktivität noch weiter“, erläutert Jörg Neddermann, Direktor der Schleupen SE, die Vorteile der neuen Kooperation.

Angaben der Schleupen SE zufolge bietet die endios one-App Stadtwerken vielfältige Möglichkeiten, ihr individuelles Angebot zu konfigurieren und zu gestalten. Denn es handele sich nicht um eine klassische App, sondern um eine Cloud-basierte Plattform. Einzelne Features könnten quasi per Drag-and-Drop zugefügt oder verschoben werden. Je nach Bedarf könne der Funktionsumfang über die Basisversion hinaus an die Bedürfnisse des jeweiligen Unternehmens angepasst werden. Die Funktionen der Lösung umfassten die klassischen Customer-Self-Service-Funktionalitäten wie Vertragsverwaltung oder Zählerstandserfassung genauso wie Smart-City-Dienstleistungen. Beispielsweise lasse sich mit der App der nächste Parkplatz oder die nächste Ladestation finden, Ladevorgänge bezahlen, elektronisch Tickets kaufen (beispielsweise fürs Schwimmbad) sowie vieles mehr.

Eine App für Versorgungsunternehmen erscheint der Schleupen SE folgerichtig, da das Smartphone für immer mehr Menschen zu einer Art Fernbedienung wird, mit der sie ihr Leben steuern. Die Corona-Pandemie habe diesem Trend zur Digitalisierung des Kundenservices noch einmal kräftigen Schub gegeben. Fast 80 Prozent der Internet-Nutzung finde heute über das Smartphone statt. „Die Kooperation kommt genau zur rechten Zeit. Wir haben festgestellt, dass die Umstellung auf eine Mobile-First-Strategie die Nutzung von digitalen Kundenportalen um bis zu 70 Prozent steigern kann. Für unsere Nutzer ist das mit erheblichen Kosteneinsparungen und Image-Vorteilen verbunden. Wir freuen uns, dass wir durch die Integration in Schleupen.CS jetzt noch mehr kommunale Versorger auf dem Weg zum digitalen Kundenservice unterstützen können“, so Marcus Fragel, Vertriebsleiter von endios.

(th)

Stichwörter: Unternehmen, Schlepen, endios, Schlepen.CS